

MITTEILUNG AN DEN ARBEITGEBER

Beschlussfassung

Mitteilung des Betriebsrats / des Wahlvorstands an den Arbeitgeber über die Entsendung von Betriebsratsmitgliedern / Wahlvorständen zu einem Seminar nach § 37 Abs. 6 BetrVG / § 20 Abs. 3 BetrVG.

Der Betriebsrat / Wahlvorstand der Firma

hat auf seiner ordentlichen Sitzung am beschlossen, dass folgende/s Mitglied/er des Betriebsrats / der JAV / des Wahlvorstands:

Vorname Name

Vorname Name

Vorname Name

Vorname Name

Vorname Name

weitere Teilnehmer:innen bitte auf Seite 2 eintragen

zu einer Schulungsveranstaltung der Betriebsräte Bildung Sachsen gGmbH zum Thema:

entsendet wird / werden.

Für den Fall der Verhinderung aus dringenden betrieblichen oder persönlichen Gründen wird/werden folgende/r Ersatzteilnehmer:in/:innen benannt:

Vorname Name

Vorname Name

Die Schulung wird von der Betriebsräte Bildung Sachsen gGmbH im Zeitraum vom:

Beginn | : Uhr Ende | : Uhr

in den Räumen: angeboten.

In dem oben genannten Seminar werden Kenntnisse vermittelt, die für eine sach- und fachgerechte Betriebsratsstätigkeit gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG / Arbeit des Wahlvorstands erforderlich sind. Die betrieblichen Belange hinsichtlich der zeitlichen Lage der Schulungsveranstaltung wurden berücksichtigt. Die Ausschreibung des Schulungsveranstalters fügt der Betriebsrat / Wahlvorstand seinem Beschluss bei.

Nach § 37 Abs. 6 i.V.m. § 40 Abs. 1 BetrVG / bzw. § 20 Abs. 3 BetrVG hat der Arbeitgeber die Betriebsratsmitglieder / Wahlvorstände von der Arbeit freizustellen und die Kosten der Schulung zu tragen.

Sollten wir innerhalb der nächsten 14 Tage nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass der Seminarteilnahme aus Ihrer Sicht nichts entgegensteht.

Ort, Datum

Unterschrift

Betriebsratsvorsitzende / Betriebsratsvorsitzende / Wahlvorstand

weitere Teilnehmer:innen

Vorname

Name

Vorname

Name